

## Bayerisches Handwerk zur Lehrstellensituation

### Traublinger: „Noch zahlreiche offene Ausbildungsplätze“

03.11.2010  
rub

„Die momentane Lage ist hervorragend für Bewerber, die zunehmend mehr Auswahl haben, sie wird aber immer schwieriger für unsere Betriebe, die zunehmend weniger Auswahl haben“, beurteilt der Präsident des Bayerischen Handwerkstages (BHT) **Heinrich Traublinger, MdL a. D.** die aktuelle Lehrstellensituation. Zwar konnte die Zahl der Neulehrlinge im bayerischen Handwerk in diesem Herbst gesteigert werden, es blieben jedoch noch viele Lehrstellen im Handwerk offen. Allen Jugendlichen, die zum jetzigen Zeitpunkt noch ohne eine Lehrstelle sind, rät der BHT-Präsident, sich weiter intensiv um einen Ausbildungsplatz zu bemühen. Traublinger: „Ein Einstieg in die Ausbildung ist nach dem offiziellen Ausbildungsbeginn 1. September jederzeit möglich. Die Chancen sind wirklich gut.“ Laut Agentur für Arbeit entfallen in Bayern auf 100 noch nicht vermittelte Bewerber 514 noch nicht besetzte Ausbildungsplätze.

Bis Ende Oktober registrierten die sechs bayerischen Handwerkskammern 29.067 neue Lehrverträge, 2,41 Prozent mehr als zum Oktober 2009. „Diese Zahlen belegen einerseits, dass Handwerksberufe bei den Jugendlichen attraktiv sind und zum anderen, dass unsere Handwerksmeister in die Zukunft investieren“, so der BHT-Präsident. Die Nachwuchssicherung sei für das bayerische Handwerk überlebenswichtig, da die Schulentlasszahlen bereits rückläufig seien und in den nächsten Jahren weiter merklich zurückgehen würden.

#### Pressestelle

Rudolf Baier • Jens Christopher Ulrich

Max-Joseph-Straße 4 • 80333 München

Telefon 089 5119-121 • Telefax 089 5119-129

presse@bht-muenchen.de

www.dasbayerischehandwerk.de